

# ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor | [www.zt-aktuell.de](http://www.zt-aktuell.de)

Nr. 9 | September 2009 | 8. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 €

ANZEIGE



## Starke Argumente!

Immer mehr Dentallabore ergänzen ihr Angebot bereits professionell mit hochwertigem Zahnersatz von dentaltrade und schaffen sich so einen Wettbewerbsvorteil.

- ✓ einfacher Datentransfer für CAD/CAM
- ✓ keine Vertragsbindung
- ✓ voller Kundenschutz
- ✓ bundesweite Lieferung

**dentaltrade**  
...faire Leistung, faire Preise  
Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen

dentaltrade GmbH & Co. KG • Grazer Straße 8 • 28359 Bremen / Germany  
info@dentaltrade.de • www.dentaltrade.de • freecall (0800) 247 147-1

**ZT Aktuell**

**Große Ziele**  
Bald ist Bundestagswahl. Auch ZTM Ralf Überheim (FDP) bewirbt sich um den Einzug ins Parlament. Über seine Ziele sprach er mit der ZT.  
» Politik Seite 6

**Grenzen der Werbung**  
Auch Dentallabore wollen werben. Doch Vorsicht: Zahnersatz ist ein Medizinprodukt. Rafael J. de la Roza zeigt, worauf zu achten ist.  
» Wirtschaft Seite 13

**Candolor Prothetik (2)**  
Prof. Dr. Albert Gerber gilt als Wegbereiter der Totalprothetik. Teil zwei der fünfteiligen Serie beschreibt die Modellanalyse.  
» Technik Seite 15

**Hinein in die Ausbildung**  
Die ZT greift in einer Serie Ausbildungsinhalte auf, um auf den Schulalltag vorzubereiten. Erstes Thema ist die Modellherstellung.  
» Technik Seite 16

## Leistung zum Nulltarif?

Am 5. August ging die Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK) mit der Indento GmbH einen Selektivvertrag ein. Nun hagelt es Kritik bezüglich der Rechtmäßigkeit.

(ms/cs) – Am 5. August trat der erste bundesweite Selektivvertrag der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) mit der Indento GmbH in Kraft. Jetzt brauchen DAK-Versicherte bei Zahnersatz-Regelleistungen nicht mehr zuzahlen und erhalten für 50 Euro eine professionelle Zahnreinigung (PZR). Einzige Voraussetzung, um den vollen Bonusanspruch zu erhalten, ist ein lückenlos über die letzten zehn Kalenderjahre vor Behandlungsbeginn geführtes Bonusheft. Den Patienten, die das Angebot der DAK nutzen und dem DAK dent-nent® beitreten, winken lukrative Einsparungen. Die Kasse setzt große Hoffnungen in das Vertragswerk: „Der Wettbewerb unter den Kassen verlangt uns ab, die Sichtweise der Kunden noch stärker als in der Vergangenheit zu berücksichtigen. Insbesondere professionelle Zahnreinigung, Zuzahlungen bei Zahnersatz im Festzuschuss-System und stärker werdend auch Implantate werden von den Versicherten eingefordert. Entsprechend reagiert die DAK auf die Kundenbedürfnisse, Versorgungsstrukturen bereitzustellen, die auch den privaten Kostenansatz berücksichtigen.“

**Problematische Konstellation**  
Die Zahntechnik zeigt sich dagegen wenig begeistert. „We-

ANZEIGE



**esthetic-base® gold**  
die Stumpfgips Referenz – nur das Beste für Ihr Sägemodell!  
www.dentona.de dentona

der gesetzliche noch private Krankenversicherungen oder andere öffentliche Stellen sowie Körperschaften sollen direkte Verträge mit Leistungserbringern in der vertragszahnärztlichen Versorgung mit Zahnersatz abschließen dürfen“, so die Position des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI). Dass die DAK nun einen neuen Selektivvertrag präsentieren kann, sieht der Verband mit Skepsis. Der Argwohn gilt in erster Linie dem Kooperationspartner der Kasse, der Indento GmbH, die in direkter Verbindung zur Imex Dental und Technik GmbH, einem Dentallabor, steht. Beide, so der VDZI, seien von den handelnden Personen und wirtschaftlich identisch, was nur verschleierte, dass die DAK für den Zahnarzt eine Vorleistung, also die Zahntechnik,

» Seite 2

## Versorgungen „ganz besonderer Art“

Die Abhängigkeit des Zahnarztes von einem gewerblichen zahntechnischen Laboratorium steht der eigenverantwortlichen Ausübung des zahnärztlichen Berufes entgegen. Diesem Grundsatz widersprechende Versorgungsmodelle sind rechtswidrig.

Das Gespür für das in der Medizin und Zahnmedizin rechtlich Zulässige schwindet dahin wie Butter in der Sonne. Erst war es der Herzklappen-skandal, inzwischen sind „Kopfprämien“ für Kliniküberweisungen seit Jahren gang und gäbe. „Das kann man Bestechung nennen“, sagte der Vizepräsident der BÄK, Frank Ulrich Montgomery. Kliniken und Ärzte üben sich in gegenseitigen Schuldzuweisungen bei der Frage, wer wen zuerst angestiftet hat. Jetzt macht das „Indento“-Modell erneut von sich reden. Da geht es um die rechtswidrige Exklusivbindung von Zahnärzten an einen einzigen Hersteller zahntechnischer Medizinprodukte. Die Indento GmbH gehört zu Imex Dental und Technik GmbH, mit der sie auch die Geschäftsadresse gemeinsam hat. Imex importiert zahntechnische Medizinprodukte aus dem Billiglohnland China. Schlaue Menschen sind auf die Idee gekommen, Indento könnte als Managementgesellschaft nach § 73c Absatz 3 Nr. 3 SGBV eine besondere ambulante Versor-



Rechtsanwalt Thomas W. Schüller ist Seniorpartner der überörtlichen Rechtsanwaltssozietät SCHÜSSLER & PARTNER GBR mit Sitz in Würzburg und Stuttgart. Er ist seit über 20 Jahren bundesweit für Dentallabore tätig.

gung in der Weise anbieten, dass sich die teilnehmenden Versicherten bei den zum Indento-System gehörenden Zahnärzten behandeln lassen müssen, die ausschließlich „Imex“-Produkte verwenden dürfen, den Patienten aber zugleich eine verlockend billige professionelle Zahnreinigung anbieten, was den Patienten-Recall in

die Zahnarztpraxen weit über die Dauer der Zahnersatzbehandlung hinaus sichern soll.

„Sponsored by“  
Wir unterstellen, dass die Qualität der Imex-Produkte einwandfrei ist. Trotzdem wird allgemein nicht verstanden,

» Seite 6

## „Ausbildung liegt mir am Herzen“

Seit Mai 2009 ist Monika Dreesen-Wurch Vorstandsmitglied des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI). Ihre Hauptaufgabe ist die Fortentwicklung des Berufsbildes Zahntechnik. Insbesondere auf europäischer Ebene gibt es Handlungsbedarf.

(cs) – Nachdem Monika Dreesen-Wurch 1974 ihr Abitur ablegte, stürzte sie sich eher als Überbrückung zum Zahnmedizin-Studium in eine Ausbildung als Zahn-technikerin. Aus der anfangs

noch zögerlichen Sicht auf die Zahntechnik wurden fünf Jahre Gesellenzeit und damit der Einstieg in das elterliche Labor. 1983 legte sie erfolgreich die Meisterprüfung ab und am 1. Januar

1996 übernahm sie schließlich die Leitung des Betriebes, die sie bis heute innehat. Neben der Zahntechnik gilt ihre große Leidenschaft der

» Seite 6

ANZEIGE

## DD Galvano Qualität – mehr sollten Sie nicht bezahlen.

DD Galvano Plus	DD Galvano Bio
Die bewährte Qualität mit dem Plus an Härte	Frei von Beimetallen für höchste Biokompatibilität. Reiner geht es nicht.
Flasche: 500ml Goldgehalt: 8,25g Au / 0,5 Liter (16,5g Au / Liter)	Flasche: 500ml Goldgehalt: 8,25g Au / 0,5 Liter (16,5g Au / Liter)
Goldanteil: 99,97% Härte: 160 HV Farbe: feingold hochglänzend	Goldanteil: 99,99% Goldanteil Härte: 130 HV Farbe: feingold seidenglanz
ArtNr: G 105 Listenpreis: 369,- EUR	ArtNr: G 106 Listenpreis: 389,- EUR

Optimiert für folgende Systeme:  
WIELAND Dental + Technik GmbH & Co. KG AGC® Geräte\*  
Heraeus Kulzer GmbH Preciano-Galvanisiersystem\*  
DeguDent GmbH Solaris® Galvanotechnik\*  
Gramm Technik GmbH GAMMAT®-Geräte\*  
C. HAFNER GmbH & Co. KG HELIOFORM® System\*

DD Galvano Plus  
Einführungspreis:  
**269,-**  
EUR / 500ml  
8,25g Au / 500 ml



DD Galvano Bio  
Einführungspreis:  
**279,-**  
EUR / 500ml  
8,25g Au / 500 ml

Dental Direkt Galvanohotline: 05 21 - 299 360 ■ [www.dentaldirekt.de](http://www.dentaldirekt.de)

\*Die jeweiligen Systemnamen sind eingetragene Markenzeichen der Hersteller